



Protokoll

www.musiquegera.de

**Vereinstreffen Auswertung Fête de la musique 2024 in Gera
am 27. Juli 2024 , 18.00 Uhr Café Parfait, Gera**

Teilnehmer: Beate Richter, Lothar Hoffmann, Regina Hoffmann, Rita Stielau, Birgit Kessler-Schikora, Ingrid Kraft, Doris Rohleder, Sibylle Taubert, Manfred Taubert, Renate Weber, Michael Stiehl, Sabine Martini, Christina Martens

Entschuldigt: Christian Güpner, Ullrich Pache, Bernd Krekel

Begrüßung durch Beate Richter

Auswertung Fête 2024

Die Fête de la musique 2024 in Gera war wieder ein voller Erfolg und wieder ein kultureller Höhepunkt für viele Menschen in unserer Stadt und Umgebung. Es waren alle Musiker/Gruppen zur „Manöverkritik“ angeschrieben worden.

Die Resonanz - überwiegend per e-mail - war zum allergrößten Teil sehr positiv .

Die Auswertung der Anregungen im Detail erfolgt zur 1. Sitzung des Org-Team zur Fête 2025

Ideen zu Standortänderungen zur Fête 2025

Standort aufgeben: Salvatortreppe

Die Salvatortreppe ist zwar optisch für die Chöre ausgezeichnet, der Standort wird jedoch zu sehr akustisch gestört. Trotz intensiver Einflußnahme unsererseits, ist die Musik aus dem Steinweg zu laut. Außerdem treten Störungen aus der Rittergasse auf, wo Musikgruppen spontan auftreten.

Für 2025 werden wir für die Chöre den Rathaussaal reservieren lassen.

Mit Einbindung des Rathaussaales in die Musikmeile wird auch der **Kornmarkt** als Musikstandort aufgewertet und soll möglichst mit einem füllenden Programm besetzt werden.

Standort Sorge/Humboldt-Straße: Auch dieser Standort wird oft vom

Zschochernplatz her gestört. Zudem ist fraglich, ob in Zukunft die Betreuung vor dem Restaurant Royal gewährleistet werden kann.

Vorschlag: Verlegung des Standortes vor die Goldschmiede Höhne – Cyriax
Zudem könnte zusätzlich der **Amthordurchgang als Auftrittsort** einbezogen werden. **Vorteil:** sehr gute Regenvariante, der Amthordurchgang liegt in der Verbindung Sorge – Gustav-Hennigplatz und würde außerdem belebt werden. Gespräche mit dem Centermanagement sind vorgesehen.

ASB und med. Sicherstellung

In Auswertung eines Vorganges wird festgelegt, dass für die eingesetzten Rettungskräfte am 21. Juni die Verpflegung vom Fête -Team nicht organisiert werden kann. Im Bedarfsfall soll der Dienstleister die Verpflegung in das Angebot mit einpreisen. Für 2025 sollen evtl. mehrere Angebote eingeholt werden.

Vertrag mit GUD

Beate Richter : Leerung Abfallbehälter erfolgte vertragsgemäß. Für 2025 soll in gleicher Weise verfahren werden.

Versorgung der Bühnen mit Getränken

Wasserflaschen sollten standortspezifisch an den Bühnen ausgegeben werden.
Sehr große Musikgruppen und Chöre können nicht versorgt werden

Lärmschutzgutachten Markt

Beate Richter , Lothar Hoffmann

Es gab seitens der Musiker Kritik an Größe und Ausrichtung der Bühne. Hier sind wir jedoch an die Vorgaben des Lärmschutzgutachtens für den Markt gebunden und können keine Änderungen vornehmen.

Für 2025 soll die Immissionschutzbehörde (Frau Winkelmann) in die Planung mit einbezogen werden.

Zusammenarbeit Gastronomen, Toiletten usw.

Vertreter der Gastronomen werden 2025 zu einer Org.-Sitzung zu entsprechenden Themen eingeladen.

f.d.R.d.A.: Sabine Martini / Beate Richter/ Lothar Hoffmann